



Stadtkanzlei

Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat sich an seiner Sitzung vom 23. Juni 2016 mit folgenden Geschäften befasst:

1. Protokoll der Sitzung vom 12. Mai 2016

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig bei 1 Enthaltung genehmigt.

2. Jahresbericht und Jahresrechnung 2015 IBC Energie Wasser Chur; Kenntnisnahme

Vom Jahresbericht und der Jahresrechnung 2015 der IBC Energie Wasser Chur wird Kenntnis genommen.

3. Geschäftsbericht und Botschaft Jahresrechnung 2015 / GPK-Bericht zur Jahresrechnung 2015

Der Antrag des Stadtrates wird einstimmig wie folgt zum Beschluss erhoben:

1. Der Geschäftsbericht des Stadtrates für das Jahr 2015 wird genehmigt.
2. Die Jahresrechnung 2015 mit
einem Aufwand von Fr. 236'150'845.--
und einem Ertrag von Fr. 247'678'259.43
sowie einem Gesamtergebnis von Fr. 11'527'414.43
wird genehmigt.
3. Die Investitionsrechnung 2015 mit Nettoinvestitionen von Fr. 15'267'087.70 wird genehmigt.





4. Die Liste mit den Nachtragskrediten wird genehmigt.

4. Botschaft Masterplan Sport- und Eventanlagen Obere Au; Kenntnisnahme

Der Antrag des Stadtrates wird wie folgt zum Beschluss erhoben:

1. Vom Masterplan "Sport- und Eventanlagen Obere Au", bestehend aus Masterplankarte 1:1'000, Masterplantext und Bericht zum Masterplan, wird Kenntnis genommen.
2. Gestützt auf den Masterplan werden Raumprogramme für die Bereiche "Fussball/ Football mit Arena", "Eis/Hochleistungszentrum Sport" und "Hallenbad/Arrival" entwickelt. Dafür wird mit 18 Stimmen bei 2 Enthaltungen ein Nachtragskredit von Fr. 300'000.-- bewilligt (Konto 3131.15 "Externe Projektbegleitungen", KST 18.9999, inkl. 8 % MwSt.).

5. Botschaft Obere Au Fussballplatz Kunstrasen

Der Antrag des Stadtrates wird einstimmig wie folgt zum Beschluss erhoben:

Das Projekt "Obere Au, Fussballplatz Kunstrasen" wird genehmigt und ein Kredit von Fr. 2'490'000.-- inkl. MwSt. bewilligt (Konto 28.5030.046, +/- 10 % Kostengenauigkeit, Kostenstand Mai 2016).

6. Auftrag Reto Kühnis und Mitunterzeichnende betreffend Churer Sportstätten - Jetzt!; Bericht

Der Auftrag wird einstimmig im Sinne der Erwägungen überwiesen und gleichzeitig abgeschlossen.



7. Botschaft Schulraumplanung der Stadtschule

Der Antrag des Stadtrates wird wie folgt zum Beschluss erhoben:

1. Vom Konzept zur Schulraumplanung der Stadtschule Chur gemäss Bericht zur strategischen Schulraumplanung der Stadt Chur vom 10. Mai 2016 wird Kenntnis genommen und die Schulraumplanung ist auf der Basis dieses Konzepts voranzutreiben.
2. Der Finanzbedarf zur Schulraumplanung der Stadtschule Chur wird zur Kenntnis genommen und ist in die Budgetplanung aufzunehmen.

8. Botschaft Gesamtplanung Schulergänzende Tagesstrukturen

Der Antrag des Stadtrates wird wie folgt zum Beschluss erhoben:

1. Von der Gesamtplanung Schulergänzende Tagesstrukturen wird Kenntnis genommen.
2. Von der Investitionsplanung wird Kenntnis genommen.
3. Der Auftrag FDP-Fraktion und Mitunterzeichnende betreffend "Umsetzungsstrategie der Kindertagesstätten in Chur" wird einstimmig als erledigt abgeschrieben.

9. Botschaft Neubau Kindertagesstätte (KITA) Montalin

Der Antrag des Stadtrates wird einstimmig wie folgt zum Beschluss erhoben:

1. Für das Projekt Neubau Kindertagesstätte (KITA) Montalin wird ein Bruttokredit von Fr. 2'690'000.-- (inkl. MwSt., Kostenstand April 2016, Genauigkeit +/- 10 %, Konto 5040.01, Kostenstelle 55.9010 "KITA Montalin", Fr. 800'000.-- als Nachtragskredit im 2016, Fr. 1'890'000.-- im Budget 2017) genehmigt.
2. Der Stadtrat wird beauftragt, den Kostenvoranschlag für das Projekt gemäss Ziff. 1 vor Baubeginn um 20 % zu senken.



10. Botschaft Modulcontainer Kindertagesstätte (KITA) Daleu

Der Antrag des Stadtrates wird einstimmig wie folgt zum Beschluss erhoben:

Für das Projekt Kindertagesstätte (KITA) Daleu, Modulcontainer, wird ein Bruttokredit von Fr. 375'000.-- (inkl. MwSt., Kostenstand April 2016, Genauigkeit +/- 10 %, Konto 5040.01, Kostenstelle 55.9010 "KITA Daleu, Modulcontainer") als Nachtragskredit genehmigt.

11. Botschaft Ersatz Wärmeerzeugung Gewerbliche Berufsschule Chur (GBC), Evaluation Wärmeversorgung GBC mit Dreifach-Turnhalle und Schulhaus Daleu

Der Antrag des Stadtrates wird wie folgt zum Beschluss erhoben:

1. Für die Wärmeversorgung der Gewerblichen Berufsschule Chur (GBC) mit Dreifach-Turnhalle, Gebäude ex. Berufswahlschule (BWS), Schulhaus Daleu und Turnhalle wird die Variante Holzsnitzelheizung umgesetzt (14 Ja- zu 3 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung).
2. Der Stadtrat unterbreitet dem Gemeinderat eine Botschaft, in welcher er der Umsetzung der Holzsnitzelheizung mittels einem 33-jährigen Contracting die Variante "Investition und Betrieb durch die Stadt Chur" gegenüberstellt (15 Ja- zu 2 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung).

12. Botschaft Teilrevision der Verordnung für die Gewerbliche Berufsschule Chur (GBC)

Der Antrag des Stadtrates wird einstimmig wie folgt zum Beschluss erhoben:

Die Teilrevision der Verordnung für die Gewerbliche Berufsschule Chur (GBC) (RB 751) wird genehmigt.



13. Botschaft Aufhebung Gemeinderatsbeschluss vom 2. November 2000 betreffend Einsitznahme von Stadträten in Kommissionen des Grossen Rates

Der Antrag des Stadtrates wird einstimmig wie folgt zum Beschluss erhoben:

Der Gemeinderatsbeschluss vom 2. November 2000 betreffend Einsitznahme von Stadträten, die auch als Grossrat gewählt sind, in Kommissionen des Grossen Rates, wird aufgehoben.

14. Jahresrechnung 2015 Wohnbaugenossenschaft der Stadt Chur (WSC); Kenntnisnahme

Von der Jahresrechnung 2015 der Wohnbaugenossenschaft der Stadt Chur (WSC) wird Kenntnis genommen.

15. Geschäftsbericht 2015 Chur Tourismus; Kenntnisnahme

Vom Geschäftsbericht 2015 inkl. Reporting von Chur Tourismus wird Kenntnis genommen.

16. Bericht des Stadtrates zu den hängigen Vorstössen 2016

Folgende Vorstösse werden einstimmig als erledigt abgeschrieben:

- Auftrag BDP-Fraktion und CVP-Fraktion betreffend Ausarbeitung des Projektes Schulhaus Ringstrasse
- Postulat Fopp betreffend "Skateanlage".



17. Fragestunde gemäss Art. 61 Geschäftsordnung

Die Fragen von Gemeinderat Guido **Decurtins** (SP) betreffend Alter Forstwerkhof/Inventx AG werden durch den **Stadtpräsidenten** beantwortet.

18. Neue Vorstösse

- Auftrag FDP-Fraktion und Mitunterzeichnende betreffend getrennte Stadtrats- und Gemeinderatswahlen in Chur
- Auftrag SP-Fraktion und Mitunterzeichnende betreffend Klärung der Lohnreihung für das Personal der Stadt Chur
- Auftrag FDP-Fraktion betreffend Bautätigkeiten der Stadt Chur

Der Wortlaut der neu eingegangenen Vorstösse kann auf www.chur.ch unter Politik & Verwaltung -> Gemeinderat -> Geschäfte eingesehen werden.

Beschwerde

Gegen diese Beschlüsse kann innert 30 Tagen seit dieser Veröffentlichung beim Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerde hat ein Rechtsbegehren, den Sachverhalt mit den Beweismitteln sowie eine Begründung zu enthalten.

Referendum

Gestützt auf Art. 12 Abs. 1 lit. a der Stadtverfassung unterliegt Beschluss Nr. 3, Jahresrechnung, dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist beträgt 30 Tage seit dieser Veröffentlichung (Art. 13 Abs. 2 Stadtverfassung). Die Jahresrechnung liegt bei der Stadtkanzlei zur Einsicht auf und kann auf www.chur.ch unter Politik & Verwaltung -> Steuern und Finanzen -> Jahresrechnung -> Publikationen heruntergeladen werden.

Gestützt auf Art. 12 Abs. 1 lit. f der Stadtverfassung unterliegt Beschluss Nr. 4, Nachtragskredit Masterplan, dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist beträgt 30 Tage seit dieser Veröffentlichung (Art. 13 Abs. 2 Stadtverfassung).

Gestützt auf Art. 12 Abs. 1 lit. b der Stadtverfassung unterliegt Beschluss Nr. 5, Kunstrasen, dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist beträgt 30 Tage seit dieser Veröffentlichung (Art. 13 Abs. 2 Stadtverfassung).



Gestützt auf Art. 12 Abs. 1 lit. b der Stadtverfassung unterliegt Beschluss Nr. 9, Neubau Kita Montalin, dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist beträgt 30 Tage seit dieser Veröffentlichung (Art. 13 Abs. 2 Stadtverfassung).

Gestützt auf Art. 12 Abs. 1 lit. f der Stadtverfassung unterliegt Beschluss Nr. 10, Nachtragskredit Modulcontainer Kindertagesstätte (KITA) Daleu, dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist beträgt 30 Tage seit dieser Veröffentlichung (Art. 13 Abs. 2 Stadtverfassung).

Für den Gemeinderat von Chur
Stadtkanzlei